

Inhaltsverzeichnis

Hans Schnitt, der Korbflechter 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringens Frühzeit, von Ohrdruf und dem Inselberge](#) | weiter >>>

Hans Schnitt, der Korbflechter

In dem Dorfe Schwarzhausen, ohnweit Winterstein, lebte Hans Schill, auch ein prophetischer Mann, seines Gewerbes ein Korbflechter. Er sagte es voraus, daß der Glockenthurm zu Waltershausen mitten im Winter durch einen Blitzstrahl eingeäschert werden würde, welches auch geschehen; obgleich bei Aufsehung des Thurmknopfes 1690 unter andern auch etwas von Korallen „nach der Physicorum Meinung wegen des Donnerwetters“ eingelegt worden war.

Hans Schnitt wußte, wenn er mit seinen Körben zu Markt zog, auch stets voraus, ob er gute oder schlechte Geschäfte machen werde, und richtete danach seinen Vorrath ein. Eben so sagte er seinen Tod vorher.

So viel von den Propheten und Wundermännern.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes, Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung](#)

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), v0

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss2336&rev=1715771301>

Last update: **2025/01/30 11:27**

